

denn langsam aus sich heraus, um so den
Kanz, der schon zum Teil im inneren Abspann-
gewebe für sich, herunterzukommen. Was da
schon Artillerie in Medicinengewehr für
einen Tanz mit ihm aufführt, ist im-
bespreiblich (die Infanterie kann ja nicht zum Spieß).
Es war ein Bild, wie ich es in diesem Kriege
noch nicht erlebt habe — ein Trümpfen
für die gegenwärtige Führung! —

Ich bringe hiervon. Der Gegner hat uns
ja schon damals mit stärkeren Kräften
angefallen, aber mit einigen Verstärkungen
sind wir uns selbst vornehmlichem Angriffplan
dürfte es nicht gar schwer sein, ihn zu
jagen, wenn es uns beliebt — d. h. wenn
das ~~die~~ überläßt an unsere Absicht liegt,

Rüman. Tobitska, 20. X. 16

Liebe Eltern!

Da ich in letzter Zeit öfters zum Sprechen
Kann, so darf ich wohl auch annehmen, daß
Ihr jetzt befriedigenderweise Nachsicht von mir
habt. Wie ich Euch schon im meinem letzten
Kartenbrief aneinandersehte, war nicht
Umsand, daß ich auf den Gewaltmärschen
von Ruscuk bis weit hinter Silistra gerückt
zum Sprechen kann, die Tache schild, daß
s. auch dann noch eine Weile dauerte, bis
die Postverbindungen hergestellt war. Hoffentlich
reißt die mein nicht wieder ab, wie es einige

Tage während des Vorstoßes der Rumänen
über die Donau nach ^{der} **Türkei** waren. —

Für Vetters Spieß vom 28. IX. letzten
Jahr. Ja, gesund bin ich noch, und ich
entwickle besonders in der letzten Zeit einen
Appetit, der ich selbst phänomenal gut finde,
deshalb ich hier drüben bin, wo's doch noch
immer etwas gibt; in Deutschland würde
ich vielleicht bei den jetzt fehlenden Raketen
missen. Aber Spaß habe ich: Es geht mir
wirklich ganz vorzüglich. Auch ist es bei
uns in der letzten Zeit recht erträglich. Von
Lyon seit dem 16. IX. auf derselben Stelle,
und außer 2-3 "Kittspies" Jagen, sind

es 3 Wochen gewesen, wie man sie aus
der Sommerzeit in den Karpaten nicht
hat. Auf des Witter ist — wenn
es auch schon noch auf den Herbst zu
geht — besonders seit 8 Tagen sehr trüblich,
und ich bin ganz zufrieden, hier unten gegen
unseren größten Feind zu stehen. Der Rumäne
ist offenbar kein guter Soldat und vor
allem so unerschaffen im Kriegsführen, daß
man ihn manchmal helfen mußte. Mein
Spieß ergriff er (2 Bataillone) aus hellem Tage
ohne Artillerievorbereitung aus ca. 2 Divisionen
aus. In geschlossenen Formationen versprang er
auf der gegenüberliegenden Höhe, was mir